

PFARRBLATT

SANKT GEORGEN AM YBBSFELDE



In dieser Ausgabe:

Termine

Worte unseres Hrn. Pfarrers
Erntedankfest
Themenweg Sonnengesang
Segnung des neuen Glasbildes
am neuen Friedhof
Roratemessen
Hochzeiten
Danke an Vroni Weigl
Lesekabarett
Wallfahrt nach Viehdorf Firmalter
wird angehoben
Kinderseite

Gottes Segen zum Erntedank

Gott, durch den wir sind und leben, Dir sei herzlich Preis und Dank, dass Du uns auch jetzt gegeben, was wir brauchen, Speis und Trank. Lass uns immer Gutes gescheh'n, uns auf Deinen Wegen geh'n.

Liebe Pfarrfamilie!



..Danken kommt von denken." Dieser Satz aus Predigt meines einer Heimatpfarrers hat sich mir eingeprägt. Jedes Jahr Erntedank zu erinnere ich mich daran. Es lohnt sich immer wieder darüber nachzudenken, was Gott uns alles geschenkt hat und dafür zu danken.

Das gilt natürlich zunächst für die Ernte des Jahres. Auch wenn ich mir nicht viel Zeit für die Gartenarbeit nehme, liebe ich es, das Wachsen der Pflanzen zu beobachten. Meine Lieblingspflanzen sind Kürbisse: Wenig Arbeit und große Früchte. Und dennoch müssen auch Kürbisse angesät und geerntet werden. Sie wachsen allerdings wie von selbst. Das Wachstum in der Natur ist ein Bild für das Wachstum im Glauben und in der Beziehung zu Gott. Jesus selbst gibt uns das Gleichnis vom Sämann und sagt: "Der Same ist das Wort Gottes." Er zeigt die Hindernisse und Hilfen auf, um uns zu sagen, dass es auf gutem Boden teils dreißigfach, sogar sechzigfach oder hundertfach Frucht bringt.

lohnt sich immer wieder Fs darüber nachzudenken, was Gott uns schenkt durch die Natur, aber auch durch seine Gnade. Der Heilige Franziskus ist uns dabei wunderbares Vorbild. Im Sonnengesang, den er vor 800 Jahren geschrieben hat, lobt er Gott für Bruder Sonne und Schwester Mond, aber auch für das Wasser und alles, was Gott geschaffen hat. Der neue Themenweg im Klostergarten Hainstetten erinnert daran.

Ein dankbarer Mensch ist ein glücklicher Mensch. Warum? Weil er sich bewusst wird, was er geschenkt bekommen hat, sich darüber freut und es zum Ausdruck bringt.

Wir wollen die geistigen und geistlichen Geschenke nicht vergessen, den Glauben, die Hoffnung und die Liebe, aber auch den Frieden, der von Gott kommt. Hier können Sie selber weiterdenken und Gott unserem Vater dafür danken.

Mit herzlichen Segenswünschen Ihr Pfarrer P. Mag. Lorenz Pfaffenhuber SJM

Sakrament der Weihe

Das Priestertum der Kirche gründet auf dem einen wahren Priester: Jesus Christus. Er will, dass sein Werk der Erlösung den Menschen verkündet wird. Deshalb hat er selbst die zwölf Apostel eingesetzt und somit das Weihesakrament begründet. Gespendet wird das Sakrament der Weihe in der katholischen Kirche getauften und gefirmten Männern, sie werden zu Diakonen, Priestern und Bischöfen geweiht.

Von den Weihekandidaten wird verlangt, dass sie "einen ungeschmälerten Glauben haben, von der rechten Absicht geleitet sind, das erforderliche Wissen besitzen, sich eines guten Rufes erfreuen und durch bewährte Tugenden ausgezeichnet sind."

Die Priesterweihe befähigt den Geweihten, die Sakramente zu spenden und die Eucharistie zu feiern. Durch die Weihe verbindet sich Christus

in einzigartiger Weise mit dem Priester und befähiat ihn. in seinem Namen zu sprechen und zu handeln. Der Geweihte wird qesandt, das Wirken von Jesus fortzuführen und der Kirche und den Menschen zu dienen.



Das Weihesakrament wird gespendet, indem der Bischof dem Weihekandidaten die Hände auf den Kopf legt und das feierliche Weihegebet spricht. In diesem Gebet erbittet der Bischof für den Kandidaten den Heiligen Geist, der ihm die Kraft für seinen Dienst geben soll. Die gültig gespendete Weihe ist unwiderruflich und unwiederholbar. Es verleiht dem Geweihten den sog. "character indelebilis", ein untilgbares Prägemal, das den Geweihten ein Leben lang mit Gott verbindet.

Den Priestern ist die Sorge übertragen, dass der Glaube an Gott und das Vertrauen auf ihn bei den Gläubigen wächst, dass sich ihre Beziehung zu Jesus Christus und untereinander vertieft und dass die Kirche immer mehr eine Gemeinschaft des Heiligen Geistes und des Friedens wird. So dient das Priestertum zur Verherrlichung Gottes und zur Heiligung der Menschen.

a a

Erntedankfest

Am Sonntag, den 21. September fand bei wunderschönem Wetter das diesjährige Erntedankfest statt.



Einige Ortsgruppen zogen wieder gemeinsam mit Erntekörben, Kränzen und Sträußen zum Erntedankfest. Diese Kinderschar führte mit ihrem Erntekranz die Gruppe aus Triesenegg an.



Nach der Segnung der Erntegaben vor dem Gemeindeamt marschierten alle in den Pfarrhof zur Feier der hl. Messe.



"Der Friede sei mit dir" – der Friedensgruß als schönes Zeichen des Friedens und der Verbundenheit.



Im Anschluss an die hl. Messe waren alle zu einer gemeinsamen Stärkung mit Grillwürsten, Würsteln und Kartoffeln mit Schnittlauchsoße eingeladen.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die zum Gelingen des Erntedankfestes beigetragen haben. Danke an die Musikkapelle für die musikalische Umrahmung!

Ein ganz besonderer Dank auch an die Volksschulkinder fürs Mitgestalten der Feier!



Themenweg des HI. Franziskus

Am 31. August 2025 wurde im Klostergarten Hainstetten ein Themenweg zum Sonnengesang des Hl. Franziskus eröffnet. Er besteht aus acht Stationen, die sich jeweils an einer Strophe des berühmten Sonnengesangs, den der Hl. Franziskus im 13. Jahrhundert gedichtet hat, orientieren. Der Sonnengesang ist eine Hymne auf die von Gott ins Leben gerufene Schöpfung und den Schöpfer selbst.

Der neue Themenweg ist barrierefrei und kann jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr begangen werden. Die acht Stationen symbolisieren Franziskus' Naturverbundenheit, jede Station wird zudem von einer Astgabel geprägt, die symbolisch die nach oben gestreckten Arme des Heiligen darstellen. Die Texte an den Infotafeln



und eine Begleitbroschüre mit Impulsen regen zum Nachdenken an. Sitzgelegenheiten laden dazu ein, innezuhalten, die Schöpfung wahrzunehmen und die Begegnung mit Gott zu suchen.

Der Themenweg wurde von den Mitgliedern der Landjugend im Rahmen des Projektmarathons umgesetzt.

Segnung des Glasbildes am neuen Friedhof

Am 1. November feiern wir um 10 Uhr die Hl. Messe in unserer Pfarrkirche.

Im Anschluss wird am Friedhof neuen das Glasbild mit der Darstellung der Auferstehung Jesu Christi gesegnet, danach findet die Gräbersegnung statt.



Anschließend laden wir herzlich zur **Agape** vor dem neuen Friedhof ein, wo auch ein Infostand rund um das Thema Gräber bereitsteht.

Am Nachmittag findet wie gewohnt um 14 Uhr die Andacht in der Pfarrkirche mit anschließender Segnung der Gräber am Friedhof rund um die Kirche statt.

Wir laden herzlich ein, bei der Segnung des neuen Glasbildes dabei zu sein und dieses besondere Ereignis mitzufeiern.



Hochzeiten



Am 20. September fand die kirchliche Trauung von **Beatrice** und **Andreas Steinberger** in unserer Pfarrkirche statt.



Am 30. August feierten **Friederike** und **Josef Reisinger** die Goldene Hochzeit.

Wir wünschen den Paaren alles Gute. Möge Gottes Segen euch an allen Tagen begleiten!

Pfarrblatt - Ruhestand



Etwas wehmütig durften wir unsere langjährige Pfarrblattteam - Mitarbeiterin **Veronika Weigl** verabschieden

Mit offenen Augen und offenem Herzen hat sie viele Jahre lang festgehalten, was unsere Pfarre bewegt und es mit Sorgfalt und Liebe im Pfarrblatt weitergegeben. Wir bedanken uns von Herzen für ihre Arbeit.

Lesekabarett

Die Pfarre lädt ganz herzlich zur Weihnachtssatire "Mehr Lametta, Schatzi" am 23. 11. mit Katharina Grabner-Hayden ein.



und Online (OR-Code)

kathofisches
BILDUNGSWERK Veranstalter Treffpunkt Bildung Pfarre

Wallfahrt nach Viehdorf zur Jubiläumsfeier



Firmalter wird angehoben

In unserer Pfarre gibt es eine Neuerung: Künftig wird die Firmvorbereitung erst ein Jahr später beginnen. Damit erhalten die Jugendlichen mehr Zeit zu reifen, um die Entscheidung für das Sakrament der Firmung bewusster zu treffen.

Das bedeutet: Im kommenden Jahr findet keine Firmung und daher jetzt keine Firmvorbereitung statt. Im Herbst 2026 werden dann die Drittklässler (Mittelschule und Unterstufe) eingeladen, sich auf die Firmung vorzubereiten. Im Jahr 2027 wird in unserer Pfarre wieder eine Firmung gefeiert.

Wir sehen diese Änderung als Chance, den jungen Menschen einen wertvollen Raum zur persönlichen Entwicklung zu geben – und freuen uns schon jetzt darauf, diesen Weg mit ihnen zu gehen.

Wir laden alle herzlich zur Fuß-, Rad- oder Auto-Wallfahrt nach Viehdorf ein. Mit all jenen, die zu Fuß gehen wollen, treffen wir uns am 12. Oktober morgens um 8:00 Uhr im Pfarrhof, um gemeinsam zu gehen. Bitte festes Schuhwerk anziehen. Je nach Wetterlage werden wir entweder durch den Wald oder auf dem Radweg nach Viehdorf gehen.





O.

Minis unterwegs

Ende August unternahmen unsere Ministranten mit dem Hrn. Pfarrer, Sr. Barbara, Anni und Franz Rogl einen erlebnisreichen Ausflug nach Windischgarsten. Gemeinsam feierten sie die Hl. Messe in der dortigen Jakobskirche.

Mit hoher Geschwindigkeit rasten die Minis mit der Sommerrodelbahn den Berg hinunter. Beim Gleinkersee genossen alle die herrliche Natur und die schöne, gemeinsame Zeit.







Kinder _fragen, der ^pfarrer antwortet

Der Hl. Geist ist keine Taube, aber die Taube ist ein Symbol für den Hl. Geist - so wie der ein

Ist der HI. Geist wirklich eine Taube oder ein Mensch?

Symbol für Strom ist. Wenn dieses Symbol an einem Weidezaun hängt, weiß ich, hier ist Strom drinnen. Ich kann den Strom zwar nicht sehen, aber ich spüre und sehe seine Wirkung.

Ist St. Georgen heilig, weil "Sankt" heilig bedeutet?

Gott ist absolut heilig. Der Ortsname kommt daher, dass die Kirche von St. Georgen dem Hl. Georg geweiht ist. Der Hl. Georg ist heilig, weil er sich von Gott führen ließ. Wenn wir uns von Gott führen lassen, dann werden auch wir heilig. Weil wir aber gelegentlich vom Weg abkommen, lädt uns Jesus immer wieder ein, neu anzufangen.

Start ins neue Jungscharjahr!

An folgenden Terminen treffen wir uns im Pfarrheim:

3.Okt., 17.Okt., 7.Nov., 21.Nov.

Für Volksschüler: Für alle nach der VS: 17:00 – 18:30 Uhr 18:30 – 19:30 Uhr

Komm einfach jederzeit vorbei! Wir freuen uns auf dich!

dein Jungscharteam

Ankündigung:

<u>Familienmesse</u> am 1. Adventsonntag, um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche

<u>Nikolausfeier</u> am Samstag, 6. Dezember um 9:00 Uhr im Georgsaal

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen des Treffpunkts Familie



TERMINE

Jeden Mittwoch 18.00 Uhr Rosenkranz in Gumpenberg Jeden Freitag ab 19.00 Uhr Anbetung - 24 Std. für den Herrn

Samstag, 4. Okt Rosenkranzfest **Priestersamstag**

> 18.30 Uhr Rosenkranz für und um Priester 19.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Lichterprozession

Sonntag, 5, Okt Rosenkranzfest

10.00 Uhr Festmesse

14.00 Uhr Rosenkranzandacht mit Predigt von Kaplan Luca Fian aus Waidhofen an der Ybbs anschl. Prozession **Pfarrcafé**

Sonntag, 12. Oktober

8.00 Uhr Hl. Messe

Montag, 13. Okt

19.30 Uhr Fatimafeier in der Pfarrkirche mit Diakon Johann Kranzl, Neustadtl

Sonntag, 19. Okt Weltmissionssonntag 10.00 Uhr Hl. Messe

(10)

Nationalfeiertag Sonntag, 26. Okt 8.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 1. Nov Allerheiligen 10.00 Uhr Hl. Messe

anschließend Segnung des Glasbildes und der Gräber am neuen Friedhof, Agape

14.00 Uhr Allerseelenandacht und Gräbersegnung

Sonntag, 2. Nov Allerseelen 10.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 7. Nov Herz-Jesu-Freitag

6.30 Uhr Anbetungsstunde

7.15 Uhr Hl. Messe

Samstag, 8. Nov **Priestersamstag**

18.30 Uhr Rosenkranz für und um Priester

19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 9. Nov

8.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 15. Nov HI. Leopold

19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 16. Nov

10.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 23. Nov Christkönigssonntag

8.00 Uhr Hl. Messe

Pfarrcafé

16.00 Uhr Mehr Lametta, Schatzi!

Kabarettlesung von und mit Katharina Grabner-Hayden

Samstag, 29. Nov

17.00 Uhr Adventkranzweihe in Hart

19.00 Uhr Hl. Messe mit Adventkranzweihe

Sonntag, 30. Nov 1. Adventsonntag

10.00 Uhr Familienmesse

Montag, 1. Dez

6.00 Uhr Roratemesse anschl. Frühstück

Herz-Jesu-Freitag Freitag, 5. Dez

6.30 Uhr Anbetungsstunde

7.15 Uhr Hl. Messe

Samstag, 6. Dez **Priestersamstag**

9.00 Uhr Nikolausfeier

18.30 Uhr Rosenkranz für und um Priester

19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 7. Dez

8.00 Uhr Hl. Messe

17.00 Uhr Rosenkranzandacht

Montag, 8. Dez Maria Empfängnis

6.00 Uhr Roratemesse anschl. Frühstück

Kurzfristige Terminänderungen bleiben Pater Pfaffenhuber vorbehalten!

CHRONIK August - September 2025



Adrian Peböck Ben Müllner



Beatrice & Andreas Steinberger, Krahof

Impressum: Verleger und Herausgeber: Treffpunkt Medien der Pfarre Redaktion & Fotocredit: Pfarrblattteam der Pfarre

alle: 3304 St.Georgen/Y., Am Kirchenberg 1

Druck: Queiser GmbH, Amstetten

